

GEGEN CSU UND RECHTSRUCK!

Seit über 62 Jahren war die CSU in Bayern durchgehend an den Landesregierungen beteiligt. Kontinuierlich rückt die Partei immer weiter nach rechts, bayern- und bundesweit ist sie eine der treibenden Kräfte des politischen und gesellschaftlichen Rechtsrucks.

Bundespolitisch setzt sie eine immer repressivere und menschenverachtendere Migrationspolitik durch, die für tausende tote Migrant_innen im Mittelmeer mit Verantwortung trägt, landespolitisch trägt sie durch eine Reihe neuer Gesetze und Initiativen (Bayerische Grenzpolizei, Ankerzentren für Geflüchtete, Polizeiaufgabengesetz, Psychiatriegesetz) zur autoritären Formierung in Staat und Gesellschaft bei. Geschlechterpolitisch will sie die Uhr zurückdrehen und auch all jene, die für ihr Auskommen arbeiten oder für ihre Wohnung Miete zahlen müssen, haben nichts Gutes von ihr zu erwarten. Nicht zuletzt auf kommunaler Ebene kann die Partei ihre Macht immer wieder ausspielen um ihr reaktionäres Gesellschaftsmodell durchzusetzen.

Wir hingegen wollen eine Gesellschaft, die auf Gleichheit und Solidarität gründet. Daher ist die CSU unser politischer Gegner, daher treten wir ihr entschieden entgegen. ■



GEGEN CSU UND RECHTSRUCK!

Seit über 62 Jahren war die CSU in Bayern durchgehend an den Landesregierungen beteiligt. Kontinuierlich rückt die Partei immer weiter nach rechts, bayern- und bundesweit ist sie eine der treibenden Kräfte des politischen und gesellschaftlichen Rechtsrucks.

Bundespolitisch setzt sie eine immer repressivere und menschenverachtendere Migrationspolitik durch, die für tausende tote Migrant_innen im Mittelmeer mit Verantwortung trägt, landespolitisch trägt sie durch eine Reihe neuer Gesetze und Initiativen (Bayerische Grenzpolizei, Ankerzentren für Geflüchtete, Polizeiaufgabengesetz, Psychiatriegesetz) zur autoritären Formierung in Staat und Gesellschaft bei. Geschlechterpolitisch will sie die Uhr zurückdrehen und auch all jene, die für ihr Auskommen arbeiten oder für ihre Wohnung Miete zahlen müssen, haben nichts Gutes von ihr zu erwarten. Nicht zuletzt auf kommunaler Ebene kann die Partei ihre Macht immer wieder ausspielen um ihr reaktionäres Gesellschaftsmodell durchzusetzen.

Wir hingegen wollen eine Gesellschaft, die auf Gleichheit und Solidarität gründet. Daher ist die CSU unser politischer Gegner, daher treten wir ihr entschieden entgegen. ■



GEGEN CSU UND RECHTSRUCK!

Seit über 62 Jahren war die CSU in Bayern durchgehend an den Landesregierungen beteiligt. Kontinuierlich rückt die Partei immer weiter nach rechts, bayern- und bundesweit ist sie eine der treibenden Kräfte des politischen und gesellschaftlichen Rechtsrucks.

Bundespolitisch setzt sie eine immer repressivere und menschenverachtendere Migrationspolitik durch, die für tausende tote Migrant_innen im Mittelmeer mit Verantwortung trägt, landespolitisch trägt sie durch eine Reihe neuer Gesetze und Initiativen (Bayerische Grenzpolizei, Ankerzentren für Geflüchtete, Polizeiaufgabengesetz, Psychiatriegesetz) zur autoritären Formierung in Staat und Gesellschaft bei. Geschlechterpolitisch will sie die Uhr zurückdrehen und auch all jene, die für ihr Auskommen arbeiten oder für ihre Wohnung Miete zahlen müssen, haben nichts Gutes von ihr zu erwarten. Nicht zuletzt auf kommunaler Ebene kann die Partei ihre Macht immer wieder ausspielen um ihr reaktionäres Gesellschaftsmodell durchzusetzen.

Wir hingegen wollen eine Gesellschaft, die auf Gleichheit und Solidarität gründet. Daher ist die CSU unser politischer Gegner, daher treten wir ihr entschieden entgegen. ■



GEGEN CSU UND RECHTSRUCK!

Seit über 62 Jahren war die CSU in Bayern durchgehend an den Landesregierungen beteiligt. Kontinuierlich rückt die Partei immer weiter nach rechts, bayern- und bundesweit ist sie eine der treibenden Kräfte des politischen und gesellschaftlichen Rechtsrucks.

Bundespolitisch setzt sie eine immer repressivere und menschenverachtendere Migrationspolitik durch, die für tausende tote Migrant_innen im Mittelmeer mit Verantwortung trägt, landespolitisch trägt sie durch eine Reihe neuer Gesetze und Initiativen (Bayerische Grenzpolizei, Ankerzentren für Geflüchtete, Polizeiaufgabengesetz, Psychiatriegesetz) zur autoritären Formierung in Staat und Gesellschaft bei. Geschlechterpolitisch will sie die Uhr zurückdrehen und auch all jene, die für ihr Auskommen arbeiten oder für ihre Wohnung Miete zahlen müssen, haben nichts Gutes von ihr zu erwarten. Nicht zuletzt auf kommunaler Ebene kann die Partei ihre Macht immer wieder ausspielen um ihr reaktionäres Gesellschaftsmodell durchzusetzen.

Wir hingegen wollen eine Gesellschaft, die auf Gleichheit und Solidarität gründet. Daher ist die CSU unser politischer Gegner, daher treten wir ihr entschieden entgegen. ■

